

Niederschrift

über die

10. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Montag, dem 18.05.2015

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 16:00 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 17:20 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Ulrich van Bebber	FDP	
Herr Wilhelm Busch	CDU	
Herr Guido Ernst	CDU	ging während TOP 5
Herr Dr. Johannes Hüdepohl	AfD	
Frau Irmgard Köhler-Regnery	SPD	Vertretung für Herrn Lorenz Denn
Herr Michael Korden	CDU	
Frau Jasmin Lemler	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU	
Herr Jens Schäfer	SPD	
Herr Wolfgang Schlagwein	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Christoph Schmitt	SPD	
Herr Michael Schneider	CDU	ging während TOP 10
Herr Jochen Seifert	FWG	
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	

Kreisbeigeordnete:

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies	CDU	abwesend während TOP 1 und 2
Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch	FWG	ging während TOP 8
Herr Kreisbeigeordneter Fritz Langenhorst	SPD	ging während TOP 5
		ging während TOP 10

Geschäftsbereichsleiter:

Herr Harald Fuchs

Fachbereichsleiter:

Herr Klaus-Peter Kniel
Herr Erich Seul

Schriftführer:

Herr Florian Linden

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Martin Braun
Herr Jürgen Kempenich
Herr Arno Müller
Frau Jennifer Nehring

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Lorenz Denn SPD

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Ausbau der Kreisstraße K 5 zwischen Dorsel und dem Einmündungsbereich der Kreisstraße K 6; Auftragsvergabe
2.	Böschungssicherung an der Kreisstraße K 39 zwischen Bengen und Karweiler, 2. Bauabschnitt; Auftragsvergabe
3.	Sachstandsbericht zur Vereins- und Ehrenamtsförderung sowie zum Förderprogramm "Ländlicher Raum"
4.	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung:
5.	Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Landkreises Ahrweiler
6.	Organisationsentscheidung im Rahmen der anstehenden Änderung der Landesbauordnung
7.	Umsetzung von Kreisstraßenmaßnahmen
8.	Änderung der Satzung und der Richtlinien des Landkreises Ahrweiler über die Schülerbeförderung
9.	Ermittlung der angemessenen Mietobergrenzen nach dem SGB II/SGB XII; Auftragsvergabe für ein Mietwertkonzept
10.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Danach erhob Herr Dr. Hüdepohl (AfD) Einwendungen gegen die Niederschrift vom 27.04.2015.

Er bat darum, dass bei seinem Redebeitrag zu TOP 2 der Niederschrift ein Klammerzusatz „Infraschallbelastung“ eingefügt wird.

„Herr Dr. Hüdepohl (AfD) erkundigte sich, inwieweit gesundheitliche Aspekte (Infraschallbelastung) Berücksichtigung finden und wie das Projekt evaluiert wird.“

Die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses erklärten sich mit der Einwendung einverstanden.

Öffentliche Sitzung

1	Ausbau der Kreisstraße K 5 zwischen Dorsel und dem Einmündungsbereich der Kreisstraße K 6; Auftragsvergabe
---	---

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss, der Firma Gotthard Lehnen, Wittlich, den Auftrag für den Ausbau der Kreisstraße K 5 zwischen Dorsel und der Kreisstraße K 6 zum Angebotspreis von 391.402,66 € brutto zu erteilen.

einstimmig beschlossen

2	Böschungssicherung an der Kreisstraße K 39 zwischen Bengen und Karweiler, 2. Bauabschnitt; Auftragsvergabe
---	---

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss, der Firma Sidla & Schönberger GmbH, Schöllnach, den Auftrag für den zweiten Bauabschnitt der Böschungssicherung an der Kreisstraße K 39 zwischen Bengen und Karweiler zum Angebotspreis von 208.825,11 € brutto zu erteilen.

einstimmig beschlossen

3	Sachstandsbericht zur Vereins- und Ehrenamtsförderung sowie zum Förderprogramm "Ländlicher Raum"
---	--

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Finanzmittel in den Förderprogrammen des Kreises aufgebraucht sind. Diese Entwicklung sei zum einen erfreulich, aber es stehen zurzeit keine weiteren Finanzmittel zur Verfügung, die durch Umschichtung für die Förderprogramme eingesetzt werden können. Erst nach der Sommerpause könne eine Aussage darüber getroffen werden, ob noch ein Spielraum für weitere Förderung vorhanden sei. Die Vereine sollten aber weiterhin Förderanträge stellen.

Herr Schmitt (SPD) befürwortete im Namen der SPD-Fraktion die Förderprogramme und regte an, die Förderrichtlinien ggf. anzupassen bzw. weitere Kriterien festzulegen, damit die Fördermittel zukünftig nicht wieder in der ersten Jahreshälfte komplett abgerufen seien. Von einer Erweiterung der Kriterien für die Förderprogramme riet Herr van Bebber (FDP) ab. Die Antragstellung solle weiterhin unkompliziert sein und nicht durch zusätzliche Bürokratie erschwert werden.

Herr Sundheimer (CDU) hob die positive Entwicklung der Förderprogramme ebenfalls hervor und schloss sich den Worten des Vorsitzenden an, dass im Rahmen der Haushaltsberatungen über die Förderrichtlinien gesprochen werden solle. Herr van Bebber (FDP) bestätigte ebenfalls, dass die Förderprogramme eine gute Maßnahme seien und auch kreisweit verteilt würden. Abschließend hob der Vorsitzende die Einzigartigkeit dieser Förderprogramme hervor.

Ergebnis:

Der Kreis- und Umweltausschuss nahm den Sachstandsbericht zu den Kreisförderprogrammen

- a) Förderung in den Bereichen Ehrenamt, Vereinswesen und Sport,
- b) Förderung Ländlicher Raum

im Jahr 2015 zur Kenntnis.

4	Verschiedenes
---	---------------

a) Konzessionsvergabe für das Linienbündel Rhein-Brohltal für die Zeit vom 16.07.2016 bis zum 02.07.2017

Die versendete Mitteilungsvorlage nahmen die Mitglieder zur Kenntnis.

b) Nächste Sitzungstermine

Der Vorsitzende verwies auf die ausgelegte Terminübersicht.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat

Linden
Kreisinspektor